

Ms 790. b.

scr.

Ewangelia de sick gehört to lezene van des eyrsten gudens-
dages yn der vasten wente to paschen, 21 Bl. schöner Pa-
piercoper Sec. XV ineunt.

Benutzer

(Voller Name mit Stand

Hyr beghynnet de euangelia de sijn gebort to lere
 ne yn den crumpte der hillighen myse va des cryste
 gudensdages an yn der vasten wente to passchen yn
 ynt cryste dat euangelium des cryste gudensdages in
 der vasten zel **matheus**

Wan gy vastet so en weidet nicht bedrouet
 also de ypochriten. Se verwandelt ere antla
 te yn bleycheit dat se den luden schynet
 vastende. Ich segge als vorbar se habbet ere loen
 entfanghen. Sinder wane du vastest so salue dyn
 houet yn wassche dyn antlaet dattu da den luden
 nicht gesyn ebordest vastene. Sinder dyneme vader
 de dar ys in der vorborgenheit **yn** dyn vader
 de id suet yn der vorborgenheit de wil id dy lre
 der geue **S**hy en sollen als myne schatte samelen
 in der erden dar id dat ebormete gnaget vnde de
 roft vorderuet **yn** dar id de deyue vt grauen
 vn stelen **S**inder samet als schatte yn dem hemel
 dar noch de roft noch de ebormete ere vordoen
 vn dar en de deyue nicht vet en grauet noch stelet
 wete war dyn schat ys dar ys dyn herte **in gras**

des crysten donnerdag in der vasten 8^m iohem

Ihesus zeghede to den ioden de eme ghelouede
 off gy yn myner rede bliuet so werde gy war
 lichen myne jingeren vn gy ebordet de war
 heit behienende vn de warheit sal als vrygmaken
 offte de wil als losen **D**e antworden eme **A**ry sint
 abrahams zalt vn deyneden nu nemende lre spre
 kestu dan gy sollen sryg werden **I**hesus antworde
 en vorbar vorbar segge ics als wete ey iuloch
 de sinde doyt de ys der eme knecht **yn** de knecht
 en bliuet eweliken yn deme huse nicht sinder de
 sone bliuet eweliken yn dem huse dar **S**me yst
 dat als de sone sryet so werde gy eweliken sryg
Ich weyt dat war dat gy abrahams sone zyn.

Sunder gy willet my doden wete myne rede bre
ghet myne vrucht in alle Ick spreke dat ick by dem
vader geseyn hebbe en gy doet ock dat gy by alle
Eben vader geseyn hebbet **Se antwoorden en segge**
Abraham vs Ense vader Ihesus segghede en synt
gy abrahams sone So doet gy ock abrahams werke
Sunder nu soke ghy zake my to dodene enen
menschen. ick de alle de waarheit hebbe gesacht de
ick van gode hoorde dat en dede abraham niet
gy doet nulles vaders werke Dan Enne seggheden
se enne wy en synt van myner onkuyssheit ofte
onrecht geboren wy hebben enen vader de is god
dar omme segghede ihus en were god alle vader so
hadde gy my vaders leiff wete va gode byn ick ge
gaen en gesome en ick en byn van my selue niet
ghomen Sunder he heuet my gesant **Waar omme**
en kerne gy myne sprake niet wete gy myne
rede niet horen mogen Gy synt en demme vaders
dem ducke en willet nulles vaders begeringe doen
he was manslechtig van ambegyne onde he en
stont niet in da waarheit wete de waarheit niet
en vs in enne waame he togghene sprekt zo spre
ket he van eygenheit wente he vs logerachtich
vnde syn vader Sunder ick de de waarheit spreke
gy en gelouet my niet **Deo gracias Matheus**

In der vyfde vrydages in der easten
In der int 27 Berthe alius synen jongheren
Bly hebbet wal gehort dat gesproken vs
hebbe dyne neyten leiff onde hate dyne byn
Sunder ick segge alle hebbet alle bynde leiff en
biddeet vor de de alle bouolget en de alle onrecht
doet vpe dat ghy zint nulles vader kyndere de
yn demme hemel vs de yne summe stynen ket up
de guden en vpe de bosen en ~~us regneret~~
de regneret vpe de rechten en vpe de onrecht

hebbe gy leiff allene de ills leiffgebbet wat loncs
 solle gy hebben zoo en doyt dat meest de publicon
 dat sijn openbaer fundre vnd do gy wal de de ills
 wal doyt wat genade hebbe gy dar aff dorwar
 dat doyt de fundere ock vnd do gy to borge full
 den luden van eben ghy dencket wat to nemene
 to bank wat dencket ock loncs bozet ills dar bore
 zveke de fundre lenet to borge den fundere vpe
 woker dat se getlike dynck neme Off gy allene
 grott ills brodere zoo en doen dat met etyma
 vnd ock de heydenen doch hebbe leiff ills vran
 de vnd doyt en wal lenet to borge vnd hoget
 mecht dar van so wet ills loen grott in deme
 hemel vnd gy over dit kynde af allerhogste
 de guetlike ys ope de vnderstame vnd bosen
 zveket barmhertich als ills hemelsche vader barm
 hertich ys zveket vullchome als ills hemelsche
 vader vullchome ys Seyt dat gy ills vollen
 chert mecht en doen bor den luden dit ghy van
 en ghesen werden anders en hebbe ghy min loen
 van ills vader de vnd de hemel ys ghy vme
 van du almessen loest en bleet bor dy mine
 besune also de dunkelguden doyt yn den synago
 gen vnd yn den straten dat se ba den lude ghe
 zret werden dorwar sege ills ills se hebbe te
 loen ontfangen eyen van du doyt almessen se
 en sal dyn lichter hant mecht vollen wat dyn
 vorder hant doyt dat dyne almisse se in de be
 hudden vnd dyn vader de id zuet in de behuude
 wil id dy vorder gheue vnd van ghy bedet
 so en vget mecht als de vorder deme seque
 se to bedende manck de bolke vnd an de vryn
 helen vnd an den oerden der strate al stande ayer
 waner du bedet so ganc in dyne bedchameren

dat is yn des herte hemelicheit vn in beslotener
store anbedt dynen vader In dyn vader de dat
ziet in den behouden salt sy weder gheuen is

I Des eynde saterdag in der vasten ayar
n der tnt zef Do ed auent was ghevozen
do was Ihesus dar alleyn vnd dat schep
wart gebozen in deme mere van de bulghen
wente de wynt was en entegen sinder in der seyr
ten wahe des nachtes do he se sach arbeide qua he
to en vn gench vppe deme mere vn wolde se dor gaen
In do se ene seghen vppe dem mere wandere do
entruuchteden se vn wanden vn spreken wete dat is
ey spock vn se reppen da anote In to hant segede
ihus to en uti byn ed hebbet to dorlaet vnd vrochtet
micht vn do he ghestegen was yn dat schepken do
stilleden sich de wynt In vnde mer endertusthen
ze zucht do vorwunderden In se en dorstond noch
micht dat gescheyn was mit de broden wete ere her
te was verblindet In do se rozen ouergetuare do
queme se in dat lant genezareth vn dar herhtede
se an In vastut als ze vte dem scheppe gegaen
waren behanden se ene vn wanderten vnde
zonden dor alle dat lant vn brochten ene alle de
zuke yn franchen hadden vn brachten de da se
ene wisten zunde wat beghet dat he hen ghench
off dor dorpe off stede legheden se de franchen
dar up de strate vnde beyden ene dat he dorh.
alleyn mochten yoren vn an baen den soem zy
nos cleydes In alle de ghene de ene worden
vn anhenghen worden alle gesunt is **ayath**

I Des eynden sondag in der vasten Inuocant
Ihesus wart geleydet van de geyste in de woer
terpe dat he worde behozet van deme diuyle
In do he genastet hadde veytich dage vnde
veytich nacht dar na hungeide ene In de
behoer ghenech to ene vn sprack yst dattu godes

13
sone bist so sprack dat disse steyne broet werde he
antwoorde vñ sprack id is gestreue dat de mensche
micht allene en leuet an dem brode sunder in allen
worden godes dat da synne munde gheyt Do nam
en de daniel vñ borde ene in de hyligen stad iherlm .
vñ satte ene vpe des tempels vme ganch vñ zegde
eme bistu godes sone zo laet dy neder to rugge
roete dat is gestreue dat god den engelen geboden hadde
van dy vñ vnden handen sollen se dy dreghe dat
du dynen voet micht en moeyt to dem steyne Thus
antwoorde ene sootmer id is ghestreue du en salt micht
bekoren god dynen heren om na nam ene de du
uel vñ worde ene vñ gheghe berch vñ vnde
eme alle koninkrike der werlt vñ er eere vnde
rike dome vñ sprack alle disse omch wil ick dy gene
oftu neder vellet vñ anbedest my Do zeggede ene
thus Sja sathanas de schayft sprack du salt dy
vñ heren god alleyn anbeden vñ ene alleyn dyne
Do vorleyt ene de daniel vñ zu de engelen que
men en dyneden ene 27 **mathe**

Des cristen mandages in der vasten euangelium
in der tne segede iheris sone mynere vñ vamer
des menschen sone komet in syner albedelicheit
vñ alle de engelen mit eme dan settet he syne dem
stole syner albedelicheit vñ alle volke sollen vor
eme gesamenet werden vñ he wil se vnderustsche
scheiden alse de herde scheidet de hokene van den
lameren vñ he settet de schape to der sordere hant
sunder de hokene to der lichtereren hant Tran so
recht de sone de ghene de to syner sordere hant
settet komet gy benedycen mynes vaders besitet
dat ryke dat ick bereydet ys van ambegyne der werlt
vñ vante my hungerde en ghy gene my wat etene
my dorstede vñ gy gene my dromen het was ghyt
vñ gy herbergeden my Maken en gy bedacht my
zevte en ghy sochten my herne in dem kerken

ofte geuangen vnd gy queme to my ofte losen my.
 Dan antwordet eme de rechtuerdigen vnd sprekiet
 here wane zegge wy dy hungerich vnd dorstede dy
 dorstende sijn geuen dy drincken offte wane zegge
 wy dy gast sijn herbergeden dy offte nahet vnd
 deden dy wane zegge wy dy zeyck off in de kerke
 nare vnd queme to dy vnd de homin antwordet
 vnd zegget ene Ich zegge u also soebar zo lange
 gy is den eyne vā desen mynsten brodere do
 dede ghy vā my Dan zegghet he to den ghenen
 de to der lichte hant wordet ghesat wyket ba
 my gy vermaledyden in dat enge vuer dat deme
 dunck vnd syne engelen ys bereyt ziet my hun
 gride vnd gy en geue my nicht eten My dorstede sijn
 gy en gheuen my nicht drincken Ich was ey gast
 vnd gy en herbergeden my nicht Nahet vnd gy en dede
 den my nicht zeyck sijn in deme kerkenere vnd gy en
 trosteden my nicht Dan antwordet se vnd sprekiet
 here wane zegge wy dy hungerich offte dorste offte
 dorsten offte ellende bloet offte zeyck offte in deme
 kerkenere vnd en daryden dy nicht Dan antwordet
 he ende zeyck soebar zegge ich also zo lange gy is
 nicht en deden eyne van desen mynsten Dan en dede
 gy my des nicht ock vnd disse gaet in de elbighē py
 ne vnd de rechten yn dat elbighē leuen **cracheus**

Des dinstedages na den cristen sundage

In der tyt do ihesus to iherlm inghenck do wart alle
 de wat beweget sprekende zoe ys disse sinder dat
 volck sprack Dit is ihesus de messia sijn nazareth
 galilee vnd ihesus ginch in de tempel godes vnd
 war bet alle die dar kopten sijn verkopten in deme
 tempel vnd der wesslere suluer vuyget he sijn harde
 vme de stole der de die dinc verkopte vnd zegde en
 is ys gestrene oynn hoes sal heyt en hoes des gebodes
 vnd gy hebbet dar vā gemaket eyne moerkulen vnd
 to eyne gengen in den tempel die blinden sijn die lame
 vnd die makede he gesunt als die vofte der prestere

vnd de scriben seynen de ewendrewerliche die he dede vnd
 de tyndere die in deme templo seynen vnd zeguden o
 zana dants sone dat is heyl dants sone do bord
 se smodich vnd spreken hoistu wal dat dusse spreket
 ihus zeghede en ydmeris va. Zo en hebbe ghy
 nicht gelosen die der kindere vnd der zingende mid
 de heuestu bullebracht dat loff vnd he bolet
 se vnd gench vā dar vte der stad wet in bethania
 vnd dar leide he ze van den ryke gods ze

Des guden dages yn de veyr tinden ayath

In der tyt. Genghen to ihm de scriben vnd de
 phariseen vnd spreken ayester wy wilt en tete
 van dy zeyn ihus antworde vnd segede en
 dyt bose vnd dit echtbrekende geslachte socht en
 teken vnd en ebeit my teken gegene dan dat
 teke yone die yspheten wete als yonas was in des
 waluissches lyue drey dage vnd drey nacht also sal
 des menschen sone wesen in deme herten der erden drey
 dage vnd drey nacht De mene van minne pollen
 in deme gherichte op staen vnd borordelic dit slechte
 wete se pomertien deden in yonas predikende vnd
 zu dusse ve merer dan yonas De homyenne des
 zudenes dat is des morlandes sal in deme gherichte
 op staen mit dussem geslachte vnd bordomen dat wete
 se quā van den ende der ebeit dat se horde salomo
 nis wysheit vnd zu dusse ve wyser dan salomon
 Vaner die sweyne geyst vte deme mesthe geyst
 so wandert he ouer de zoren stede vnd zohet de raste
 vnd en vyndet myne vnd dan sprecht he ick ebyl
 weder heren yn myn huse dar ick bet gench vnd wa
 he komet so vyndet he dat hues ledyck vnd gereymet
 mit besmen vnd gespreet Dan geyst he vnd reymt seuc
 ander geyste ergher dan he vnd se gaet yn vnd ebonet dar
 vnd de lesten tyde des menschen ebodet ergher dan de
 ysten vnd also sal gescheyn desseme argesten geslachte

Do he noch sprack to den scharen En syn moder vn syne
brodere stonden dar buten vn wolden ene spreken Zn
cyn de segede eme En dyn moder vn dyne brode stan
buten vn wille by spreken Zn he antworde dem
de dat zegede vn sprack Zve ys my moder vn we sint
myne brodere Zn he vt rathede de hant to syne in
gaten vn sprack En my moder vn myne brodere
So lve den wille mynes vader doyt de m de hemde
ys de ys my moder vn suster vn broder **¶ Iohes**

Des donderdages na de criste sondage

In der tyt segede ihus der schare der joden Ick en mach
van my seluen nicht doen Sander als ick hore so
richte ick vn my gericht is war wete ick en sohe
myne willen nicht Sander de willen des ghene de
my gesant heeft Oft ick selues tuchnisse van my so
so en ys my tuchnisse nicht war Eyn ander is de da
my tuchnisse doyt vn ick beyt dat is war ys de tuch
nisse de he san my doyt By senden to iahane bap
tista vn he boet der warheyt tuchnisse sander ick
en neme mynes menschen tuchnisse Sander ick sege
ill dyt. dat ghy salich werden He was eme berne
de vn cyn schynend lichter vn gy wolden ill vron
wen to eyner stande yn syneme lichte Sander ick heb
be groter tuchnisse dan iohes tuchnisse lvere wete de
werch de ick do de my de vader gegene heuet vn de da
der de my gesant heuet de ewich to done de gheuet
tuchnisse van dat my de vader gesant heuet Zn de vader
de my gesant heuet de tuchnisse van my in der doye de he
segede dit is my leue zone Doch syne stemme en hebbe
gy nu gehort noch syne stamme nu gesyn Zn syn
avort en hebbe gy in ill nicht bliuende wete gy dme
nicht en gelouet dan he gesant heuet zbeseyt de scriffte
vn onderuaret de wete gy mynet dat ghy dar ane
dat ewige leuet hebbe mogen vn de scriffte sint de
dus tuchnisse gheuet va my vn gy en willet to my nicht
kome dat gy dat ewige leuet hebben De clarheyt en

neme ick niet van den luden sonder ick behoude ick
 dat gy godes leyne in ick niet en hebbet ick byn
 gehoren in den name myns vaders on ghy ent
 fanget my niet off ey ander homet in myne name
 den solle gy entfaen voo moghe gy louen de gy
 vnderuiffen ick eene ere sohet on de ere de
 alleme van gode is de en neme gy niet myt dem
 gelouen Gy en sollen niet myne dat ick ick wil
 te voren by dem vader sy is de ick broghet
 moep yn den gy hoepet vore geloude gy eme lich
 te geloude gy ock my vore he streef van my dat my
 god sende wold. Sinder ist dat gy myne scriffen
 niet en gelouen voo sold gy da myne vore geloude

des vrydages next dem crysten sondaye. Ioh
 n der tntze

Des vrydages next dem crysten sondaye. Ioh
 n der tntze. Dar na was ey hyllich fest der iode
 on ihus genck by to iherlm on to iherlm ys ey
 vusthedich de genomet vord na der hebreysche
 sprake bethsaida on heft onff mgarise off dore
 in dyen legghen grote manichuoldichit zeyher lu
 de. blinden lammen on zorer lude on ebarteden
 der water roringhe vore de engel des heren
 by ebilen io neder steech in den dyck on dar da dar
 water ebart gevort on sich ebeggende on ebe
 dan dar na cryst steech in de dyck nader waters le
 weginge de ebart gepul da ebart suke he beudgen
 was. Dar was ey mensche de hadde in syner zuke
 gelbesen xxxviii jar. Do ihus dyse sach liggene
 on proffte dat he eele tnt hadde. Do sprack he to
 eme vultu gesunt eborden. De zeyhe antvordt eme
 here ick en hebbe myne menschen de my sende in dar
 water van de dyck bewegget ys vore. Adich ho
 me so ys ey ander bor my in ghestegen. Ihus zegde
 em sta vp on myn dyn bedd on wandre zund
 de mensche vort gesunt althant on nam vp syn bed
 de on wandede on id was saterdach in dem salst
 dage. De ioden segden dem genen de gepunt

worden was so vs sabbet du en most dy bedde macht
drecht he antworde en doe my gesunt maket de
sachte my myn dyn bedde vnde wandere byz vme
vrageden se eme wie is desse mensche de dy sachte
myn dyn bedde vnde wandere vnd dusse de gesunt
was geworden en vofte macht we he was vnd ihus
de neyged sich va der schare de in de stede gezette
was vnd dar na vant ene ihus in deme tempel
vnd segede eme zu du byst gesunt geborden en sun
dige nu macht mer by dat dy argeis macht en seghet
de mensche gynch hene vnd kundigede den voden
dat id ihus was de ene gesunt gemaket hadde 27

Des saterdages neyft den eyste sundag ayath
n deyt nam ihus petrus iacobus vnd iohanne
vnd ledde se vp eyne heyligen berch achtterrugge
vnd is vor en dar transfigureert dat vs in eyner
andere staltusse gesyn vnd vorwandelt vnde
syn antlat schein bor en als de sunne vnd syne
kleyder worden mit gemaket also de snee vnde
zu moyses vnd helyas ersthenen en vnd predien
mit eme petrus de antworde vnd seghede to ihm
here id is guet dat wy hyn wone wulru so
make by hyn drey tabernakel dy eyne vnde
moysi eyne vnd helie eyne vnd de wile dat he
noch sprach zu eyn lecht wolke beschadede se
vnd zu ey stente qua va der wolke vnd sprach
dyt is my leue sone in deme ick my wal behagede
deme hoeret vnd als dat de jingere horden do bel
ten se neder vp ere antlat vnd enfruchtete seze
vnd ihus ginch to en vnde vnde se vnd zeghet
staet vp vnd enfruchtet macht sunder do se de ogen
vp slohen en seyghen se midmede ta alleyne ihesu
do se van den berghe steghen do ghebot en ihus
vnd sprach Nemende en seyghet de schoullmiche
de gy gesyn hebbet want des menschen sone wadr
up sta van den dode 27

Handwritten initials in red ink, possibly 'L' or 'I' with decorative flourishes.

Des andere sondag in der vaste *Amist* *Matth*

In der tnt *Genet* ihus ver vnd genet in de der
le vnd ende tyri vnd *sdoms* *re* dar heiter tbe her
densche lande *En* zu en *chananeesch* ebyf de
genet vt den landen vnd reyp *S*barme dy myr
daruts sone myn dochter *ebert* oucle va & diuuel
gemoyet *En* ihus en antworde er mecht en ebort
vnd syne iungeren tungen vnd beder ene by pre
ken laet ze here *uente* se popet ons na *Ihesus*
antworde en vnd sprack *Ich* en byn mecht gesant
dan allone to den schape des *israhelische* kuyes de
berdoruen synt *En* de se qua vnd anbedede ene vnd
sprack here help my *En* he antworde laet my en
ten zedigen de *kynder* *Et* en is mecht guet dat me
de *kynder* brot nome vnd geue dar den *kynden*
En se sprack here dat is *dan* *uente* de *kynde* ofte
welpen eten van den *kyome* de dar *valte* van den
tafelen der heren *de* antworde ihus vn zeggede
O *wiff* grot ys dyn geloue *dy* geschee als du
wult vnd *de* dochter wart gesunt va dar stunde *re*

Des mandag *nerst* den andere sondag *Joh*

In der tnt *geschede* ihus den *schare* der *ioden*
Ich ga vnd gy *ebert*et my *sohende* vnd *ghy*
werdet in *ulbe* *sunden* *steruende* *Dar* *ich*
ga dar en moge gy mecht *horne* *kyr* vme
segden de *ioden* *wer* wil he *sich* selue *morden*
wete he *precht* *By* en mogen mecht *horne* *dar* *ich*
ga vnd he *zegede* en *By* *syn* van *neder* *ebert* vnd
ich byn *da* den *ouersten* *By* synt *da* *duspe* *weilt*
vnd *ich* en byn va *duspe* *ebert* mecht *Ich* *hebbet*
ilb *geseghet* wete gy *mote* *sterue* in *ulbe* *sunde*
En de *geloue* gy mecht dat *ich* id byn so *sterue* *ghy*
in *ulbe* *sunde* *kyr* *ome* *zegeden* se *eme* *zve* *bist*
du *Ihesus* *segde* *Ich* byn *dat* *beghyn* vnd *de* *ilb* *to*
prechte *Ich* *hebbe* *bele* va *ilb* *to* *prechene* vnd *to*
riechene *sunder* *de* *my* *gsant* *heuet* *de* *ys* *warafschy*

Van de ick ghehoort hebbe van eme de ppreche ick van
eme in der werlt zyn se en behanden des mecht
wete he sprack dat god eere syn vader i dhr v
me segede en ihus z Van ghy verhozet des me
schen sone so solle gy beherne wete ick is byn.
Zyn van my selues en do ick mecht mer alse my
de vader geleert heuet also ppreche ick zyn de
my gesant heuet de is mit my vn en heuet my
micht allene gelaten wete ick do alle tyt de dmech
de eme wal behaghet zef

Des dmyxtedag na den andere sondag

In der tyt sprack ihus to den schooren vnto
sine ugheren vn segede zppe moyses predich
stole zeyte de schruere vnto de phariseen dar
vme alle dat se ick segget dat holdet vn doyt
Sunder na eren werken en doyt mecht wete se
pprechet sijn en doyt des mecht Sunder se bynden
sware vn onregelike borden vn legger se vnto
tude secularen vn mit dem mynsten vnghere
en willet se de selue mecht roren. Sunder alle ere
werke doyt se dat se va den luden eere ghesyn
wente se wydet ere de breue vn maket grote so
me vn willet wandere in lange cleydere zyn
dat hogeste zitten in de wereschapen hebbet se leyst
vn de cristen stole manich de volke in de synagog
vn de grote in de markede vn dat se va den
luden werde meyster genommet. Sunder gy en solle
mest meyster genommet werde wete alleme cy mes
ter ys zyn gy synt alle brodere zyn vnto der erde
en solle gy myne vader nome wete is ys eyn
uure vader de yn den hemelen ys. Noth en solle
gy mecht meyster genommet werden wete cy is uure
meyster popus zve de grotteste vnder ick ys de sal
ick dmyer werden zyn de sate behoget de wert
vernederzget zyn de sate sijn vernedert de eert
sijn noyt behoget zef

Des gudenstag na de andere sondag cyathe

n der tnt ihus sech op to iherlm vñ nam heme
 lken syn twelf rügeren vñ segede en Gu by
 saget op to iherlm vñ de mensche sone sal ver
 raden werden den borste der prestere vñ de scri
 uere vñ de solt ene verdome to dem dode vñ de
 de solt en verraden vñ ouer-antwerde de heydene
 to bespottende vñ to gespeldende vñ to crucende
 vñ he sal weder by staen des danden dages vñ de
 do gench to eme de moder der syndere gebede
 mit eren sonen anbedende ene vñ biddende
 wat dan eme ihus sprach to er twat vrouwe
 vñ se sprach Segge dat dusse twee myne syndere
 moge sytte de eyne to dynen borste hant vñ de
 dat ander tot lichterem hant in dynem rylde
 ihus antworde vñ segede By en botten nicht
 wat gy bidden solt dyoghe gy dynken den rielde
 den ich dynkende byn Se segget eme Ja by
 moghen ihus secht en Myne rielde sechle gy
 dynken To sytene der vordere off tot lichten
 hant dat en ys nicht myn ick to geuene mer
 den genen den dat bereydet ys vñ myne vader
 vñ de teyne dat worden do worden se vmodich
 vñ den twee brodere vñ ihus de eysschede se to
 sytt vñ segede By wate wal dat de borste des
 volkes hersthaer ouer se vñ de grottere synt de
 eyser gebede yn de andere vñ also en salt mach
 alle nicht syn Mer we mach alle ebil wesen de
 grotteste de sy wille dynen vñ we mach alle de
 eyse wege ebil de sal wille knecht wesen Also des
 menschen sone en is nicht gekome dat me eme
 deyne sinder dat he deyne vñ geue syne seyle to
 verlossinghe vor belot lude wt

Des donderdag neyst de anden sondagher
 n der tnt segede ihus den schare zbereydet

th van
 mest
 dno
 es me
 d byn
 lye my
 t de
 et my
 de dmet
 us
 ist
 ind to
 dch
 dar
 dynt
 te se
 mden
 pp der
 here
 lle ce
 ghesyn
 wote so
 vñ
 e luff
 ynagot
 den
 en polle
 sy met
 t cide
 em
 h polle
 is wue
 s de pal
 wert
 wort

poise de micht en borgeyt sunder de yn dat ewige
leuen bliuet de ick des mensche sone geuen wy.
den god & vader getreuet heuet dar vme spre
ken se to eme wat solle wy doen dat by werche
godes werck. Ihus antwoorde yn zegede en dat
ys dat werck godes dat gy in den gelouen den
he gesant heuet dar vme zegeden ze eme wat
teken doetstu dat by syn vnde geloue by wat
werkstu. Inse weder cten manna dat brot in der
woestynne alse gescreuen ys yn deme salme. God
gaff en cten dat brot da den hemelen hyn vme
zegede en ihus voorwar volbar segge ick ick moy
ses en gaff ick micht dat brot van de hemelo sun
der myn vader giff ick dat ware brot da deme
hemele wete he is dat brot godes de va dem he
mele gestegen ys vnd gheuet dat leuet der werlt
dar vme segeden se eme here allewege giff ons
dat brot. In ihus segede en ick hyn dat brot
des leuens. In de to my kumpt dem en schal
micht hungeren. In de yn ny ghelouet nu mer
en sal eme dorsten ze.

Des vrydages na den anderē sondage marthē
in der tyt segede ihus den scharen der yoden
syn mensche was syn vader des gesynides de
plantede sijn wyngarden vnd da dar sijn eyn
hen tuen vnd groff dar sijn eyn wympere vnd
bouwede sijn torn vnd beuol se den acherlude
vnd genty pelgremasie. Sunder de de tyt der
vrucht sijn nakide sande he sijn kincchte to de
acherluden dat se sijn vrucht op nome. In de
acherlude greppe de kincchte an den sijn slogen
se den anderē mordden se vnd de anderē stene se
sunder ander werue sande he ander kincchte vnd
der vele mer dan der geste vnd den deden se des ge
hies also. In leste sande he en sijn sone vnd sprach

8
lichte en vrochtet se myne sone In do de achter
luden den sone sayghen do spraken se onder zyn
dyt is de cruce sone komet vnd do de wy ene so be
holde wy syn cruce In se grepe ene vnd woep
ene vte dem wyngarde vnd do den ene linc vme
waer de here af wyngarde komet wat sal he
doen den achterluden Se spraken de bosen sal he
ouel berlysen vnd bestaden sone wyngarde an
deren achterlude de ene vrucht weder geue in
eien tyden Ihesus segede wo en hebbe gy nu geleet
in de scriffen den steyn den de tymerlude weder
verwoepen de ys gemaket to eyne wyngelstene
Da de here is dat gescheyn vnd is wonderlyc in
vns oghen Dar ene segge wt us wete dat wy
he gods sal da us genomen werden vnd weder
gegeue eyne volke dat sone vrucht dyt vnde
ey uilbelich de wyne dyppe steyn bellet de to knoest
he In oth wyne vne de steyn bellet wert to kno
est In do de borsten der prestere vnd der phari
szen horen dyppe bysprocke do bestonde se dat
he dan en sprack In se sechte ene to holdene
sunder se en vrochteden de schare wete se hadde
ene alse eyne ysheten

Lucas

Des saterdages na de andere sondag
en der tyt segede ihus den schare der ioden Eyn
mische was de hadde tve sone In de vngeste vnd
den iwen sprach to sone vader vader giff my myne
deyl des gudes dar my amoret In he deelde en dar
gud vnde dar na nicht alle vele dage samede de
vngeste sone alle syn dyck vnd wanderde ellende
In ey vere komelike vnd dar wordede he syn gud
comelike vnd leuede onkustlike In do he id aller
vorteret hadde do wart ey grot hunger in de komelike
vike vnde he begunde notostich to werden In he
dyck hen vnd bestadede sich to eyne der borgere

des koninckes vnd de sander ene yn ey dorp dat
he de sroyne hadde vnd he begerde sijn buck to vut
lene myt ate. den de sroyne eyten vnd nemat en gaf
en ene Sander he quid to sich yn sijn herte vnd
sprack voo vele dinstknechte yn mynch vader gues
broder genoch hebber vnde ick bouga lym va hūger
Nch wil vp stan vnd gan to myneme vader vnd segge
eme vader ick hebbe gesundiget in den hemel vnd
vor dy vnd ick en bin nicht werdich dyn sone to
heytene sinder do my alse eyne vā dinc gemedde
knechten vnd he stont vp vnd quid to sijn vader
vnd do he noch here was do sach ene sijn vader vnd
waat mit barmherticheit boeboget vnd leep to eme
vnd vel vp sijn hals vnd kuste ene vnd de sone
sprack to eme de vader ick hebbe gesundiget in de
hemel vnd vor dy ick en bin nu nicht werdich dyn
sone to heytene vnd de vader sprack to sijn knecht
ten drade brenget sijn bor de eyste stolen dat is
ey erlich land floyt vnd teyt eme an vnd gheuet
eme ey vingeren in sijn hant vnd seho in sijn vete
vnd leydet bet ey gemester halff vnd stat dat dat
wy etten vnd sijn sone wete dese my sone was
soet vnd is leuedich gelborde he was borbor vnd
ys gebunden vnd te beguden to ettene vnd sijn ol
deste sone was in den arhere vnd do he quid vnd
nakede eme gues do hord he zeyden sijn vnd zand
vnd he reyp eneme sijn knechte vnd vragde wat
dar were do seyde he em dyn broder quā vnd dyn
vader sloch eme ey mestet halff wete he ene gesut
entfengen heuet do ebat he smodich vñ en wol
de nicht in gaen vnd sijn vader gench bet vnd had
ene in to gane vnd he antworde sijn vader En
ick deyne dy aldus vele pare vnd ick en ley nee ey
dyn gebot vnd du en gheest my nu ey hoken dat
ick mit myne vonden eyti Sander in dyn sone
de sijn gud vortzet heuet mit den meyne eynen
ghomen is mi heuetu ene gedoot ey mestet halff

De vader zegede Gone du byst altyt myt my vnd alle myne synt dyne Sunder des is noet to ettene vnd sich to vroullene vrede dyn broder was doet vnd is weder leuedich geworden he was verlore vnd is gevonden

Des deiden sondages in der vasse z Lucas / Sculi

In der tyt was ihesus vtwerpende de bosen geyst vnd de ebas stum vnd do he de bosen geyst vt geworpe had se do sprach de grume vnd de schare verwiddide sich Somige sa den luden segeden in beelzebub des vorsten der bose geyste vtwerpet he de bosen gheste vnd somige andere beforden en vnd sochte da ene ey tiche va de hemelc vnd do he ere sanctie bekende zegede he en alle ryke dat yn sich selue gedelet ys sal bor gaen vnd dat ene huc sal op dat andere vallen vnd is dan nu saluanas in sich sulues gedelet wo mach dan syn ryke bestaen wete gy segget dat ick yn beelzebub de duuele betberpe vnd ist dat ick yn beelzebub de bosen geyste vtberpe in ebene werpet se vilbe kynder bet hyn vme solle se vilbe richters wesen. Sunder vtberpe ick de duuels yn de syngher gods me trouel alto hant komet yn als dat ryke gods vander ey stark gelbopent bebaet yn hys off wonyge alle a he beyt de synt in brede ist dan dat ey starker en ouerqueme vnd ene verblidne alle syne wopene dar he yne betulbede sal he en lbel nemen vnd verstrouben de mit my nicht en ys a ys tegen my vnd de mit my nicht en boradde de verstroyt vnd de swayne geist vte de mensche geyt so wandet he dor droge stede vnd zoket raste vnd alse he myne en synt secht he Ich wil wada heren yn my huc dar ick sa gendz vnd alse he komet se synt he dat mit bapme gereyniget vnd da geyt he vnd mympt seue andere geyste vele bopet myt sich vnd geyt dar yn vnd ebonet dar vnd so synt de leste de meselen ergere dan de criste vnd id geschach to ihus dusse dynd sprach dat sy wyff verhoft ere steme vte der schare vnd segde to en Galich ys de broet de dy droch vnd de bruste de du zoghet ihus

antworde er dat is waar Salich yn se & dat wort
godes hoer vnd dat belbaret

Des mandage neyst dem darden sondag Lucas

In der tyt segden de phariseen to ihm 220 vele
dinges dat hy gehoret hebbet dattu gedan heuest
to capharnaum do ock wat hye in synes vaders lan-
de In ihus antworde so was segge ick als wete
gyn pheta en ys amene yn synes vaders lande In
der woerde segge ick als vele wouwen wote by he-
bras tijden in ysit do de hemel geslonde was drey
yare en ses mant do de grote springer was in alle
deme lande vnd to der neyner en wart hebras gesant
sunder in paropla sydonie der heyden land to cynes lbe
dulben In vele veltsettescher lude lbe vnder
den pheten helico to in ysit vnd erer ym en
wart reyne sunder naaman syrus In se word
alle vervullet mit torne in den synagogen & dat
horden vnd stonden by en woopen ene lude & stad
vnde ledde ene loue vpe cynes berghes ouerste dar
ere stat by gebouwet was vnd eloden ene saraff
sinelike schuue sunder he trat ouer en ghincz
indden dor se lye 22

Des duxtedag neyst de darden sondag Mathe

In der tyt sach ihus in syne uigfere in sprack
se dat dar sundiget dyn broder yn dy Sa vnd besichul
dige ene en berippene tuschen dy vnd ene alleyne
hoert he dy en dot he rullen so hencstu gebuue dy
ne broder Sinder ist dat he dy nicht en hoert nym
to dy noch cyme ofte tbe dat in tbeen ofte dien tu-
ghen sta en uilbelic wort En hoert he dan se nicht
segget der kerstentert den platen der hellige kerthien
En hoert he den platen nicht so laet ene dy vromde
wegen also ene heydne en ene funde Zorbar
segge ick als so wat gy byndet by der erden dat sal
gebunde wesen yn den hemele In so wat gy vplotet
vpe der erden dat sal geloset wesen in den hemele.
Ander beue segge ick als oft uilker tbe vultorde
vpe der erden van cyme uilbeliken dinge dat

se bidde dat sal en worden van myne vader de yn
 de hemelen ys wete ebar tibe offte drog in myne
 name to samede vorgadernt pnt dar byn ick yn mid
 dens en Do genck petrus to eme en zegede here
 wie dicke sundiget my broder yn my dat ick eme be
 seue wa seuenberue Thus zegede eme ick en sey
 he dy nicht seuenberue nier hent seuetigberue seuenberue

Des guden dach na dem derden sondach anathas

In der tnt Senen de pharisen vnd somelicke scriuere
 to ihm de dat ihm queme vnd zegeden zwaz vme
 tredet ouer dyne iugeren de settunge der olden
 mestere wete se en waschet nicht ere hande wan se
 des brodes etet Thus antwerde en bid sprach war
 vme breche gy dat gebot gods vme inder settunge
 wete god zegede Here dyne vader en dyne moder
 zyn de ouerspreke pnt vader off gnu mode de sal
 des dodes sterue Nu segge gy wie syne vader offte
 syner moder spreke to de gauue de ot my ys. dat is
 my offer vnd vromet dy vnd en erit vader vnd mod
 nicht vordere vnd hebbet vernichtet gods gebot vme
 inder olden settunge Gy yporue de ghyere ysuaus
 heuet wal van ill ghyeret do he segede dyt volck
 seeret my mit de lippen sinder ere herte is dat wa
 my dne sake eren ze my vnd leyet lere vnd de ge
 god der lude vnd he latede to sich de schare vnd
 sprach hoeret vnd vromet nicht dat m de muet gheit
 maket de menschen vromet sinder dat vte demie muet
 gert dat maket de menschen vromet do genge syne
 iugeren to eme en segeden weistu du dat wal dat de
 pharisen gheergert pnt do se dat wort horden vnd
 he antworde en sprach Eyn uuelich plantynge
 de my hemelsche vader nicht geplaket en heuet de sal
 vt der wortele getogt werden zlatet se bliue se sint
 blint vnd leydet der blinde vnd wa er blinde den
 andere leydet se valle beyde m de kaulen Petrus de
 antworde en zegede oppene ons disse pabolen (vnd)

he sprach wo sint gy noch ane vorneminge vñ vorstarmff
wo en vorsta gy nicht wat in d' muē komet dat geyt
yn den buche vñ wert ste deme buche gesat nadertwert
Sunder d' dynck d' ste dem muē gaet d' home bet
dem herten vñ d' ontreyngēt den menschen in der
zeile wete ste dem herte gaet bose d'vuchen manslachte
eebichinge. vnbusscheit. demerice. valsege tughinge
grychheit. boesheit. drogene zef zwo duffe d' sint
de dar vñweyngē d' mensche myt vngelbasscheit
handen to ottene dat en vñweyngēt nicht d' mensche

Des donderdags na dem derden sondaye **Johannes**
in der tnt zede ihus den scharen der voden. **J**hann vader
vercket wete noch to vñ ick wete zwo dar vñme woldē
ene d' voden myst voden wēt he nicht alleyne d' sabbat
brack sinder he segde syne vader god vñ makebe sich
gode gelijck vñ ihus antworde en segde en vorzwar
vorzwar segge ick als d' sone en mach nicht sād sich doen
sinder wat he zuet d' vader doen wete d' elck dynck
he doet d' doet och d' sone wete d' vader heuet den
sone leue en d' sone al dat he doyt vñ d' sone
grottere werke wyren vñ dat gy als verblūden wete
al d' d' vader erverket d' voden als vñ maket d' leue
dich also erverket d' sone vñ maket leuedich d' he wil
d' vader en richte ok nemē d' sinder alle gerichte heuet
he dem sone gescreue dat se alle d' sone eren als d' vader
d' den sone nicht en eret d' en eret nicht den vader
d' ene gesant heuet vorzwar vorzwar segge ick als wete
we my wort hoert en gelouet deme d' my gesant heuet
d' heuet dat ebbige leue en he komet in dat gherichte
nicht sinder he geyt sād d' d' d' in dat leue vorzwar
vorzwar segge ick als wete d' stude komet en is nu wā
d' voden hoert d' stemme gods sones vñ d' se hoert d'
sollen leuen wete als d' vader dat leue heuet in sich
geluen also heuet he ok dem sone gescreue dat leue to heb
bene in sich selue vñ heuet ene d' macht gegenen ge
richte to done wete he is des menschen sone vñ als en
verblūden des nicht wete d' bre kumpt in d' elckere
alle d' in d' grauen sone sollen horen syne stemme

44
vnd de goed gedan hebben solle gaen in de opstantnisse
des leuendes sinder de quat gedan hebben de solle
gaen in de opstantnisse des gerichtes 27

des vrygdag nyste dem derden sondag iohes
n der tnt quam ihus in de stat in samarie de dar
heuet sychar by dat vorwertz dat iacob sone sone
ioseph gaff vnd dar was iacobs borne off putte vnd
ihus was mode sa dems weghe vnd sat also vppe
deme borne vnd is val alomer de seste stunde sy
vwyff qua va samarien vnd wold: water putten vnd
ihus de segede to er vwyff giff my drincke vnde
sone uigereu were in de stad gegan dat se sere hooft
ten vnd by deme seghede eme dat samaritane vwyff
wo eyssthe tu va my drincke wete du ey iode bist
vnd ict byn ey samaritane wiff wete de iode mit
den samaritane myne meschapp en hebben ihus de
antworde sy segede er vwyff tu de gaue gods vnde we is
de to sy secht giff my drincken. sichte hebbestu dan
eme gebeten sy he geue dy leuendich water. dar
vwyff segede to eme here du en heuest nicht dar mede
du et putten moget vnd de putte ys dorp vnd dar
van heuestu dan leuendich water. vwar bistu grotter
dan onse bader iacob de ons dussen putte gaff vnd
he drinck dar et sy sone vnde sy quech vnd
ihus de antworde vnd segede er alle de da duse wa-
ter drincket den dorstet noch sy ehter sinder we
va deme water drincket dat ict eme geuen wil dat
wert in eme ey borne des springende waters in dat
eblige leuen. dat wiff segede eme here giff my dat
water dat my nicht mer en dorste vnd nicht en dorue
bet her home to puttene ihus sprach to er sy va
eyssthe dyp man sy kom here dat wiff antworde
vnd sprach ict en hebbe myne man vnd ihus segede
er. du heuest wal gesproken dattu myne man en heb-
best wete du heuest byff mine ghat vnd an du nu
heuest de en is dyn man nicht dat heuestu was gesproke

Dat wyff segede here ick zee wete du en ghehete bist
Zink vedere anbedden in dussem berghen en gy seg
get to iherlm sy de stede dar me lode solle Thus segede
de er wyff geloue my wete de stunde komet dat gy
noch in dussem berge noch to iherlm den vader anbe
det Gy anbedet des gy macht en wotten wy anbedet
dat eby wettet wete van den wden is de salycheit
Sunder de tyt is gelome vnd ys mi dar ene de ward
anbedere sollen anbeden de vader in dem gheyste vnd
yn der warheit wete de vader sohet alsolke de ene
anbeden God de ys gyn geest en de ene anbedet de
molen in dem geeste vnd in der warheit ene anbeden
Dat wyff sprach Ick woyt dat messias komet de wyff
heytet vnd wanner he komet so kudinget he ons alle
Synck wo me bedin solle en dar men bedin solle
Thus segede er Ick byn de myt dy spraket vnd to hant
queme de uigeten vnd vorbuden sich dat he mit
deme wyne sprach Dors en segede neman wat sohestu
off wat sprakstu mit ere Do voortych dat wyff eier
frinken vnd genck in de stad en segede den lude komet
vnd zeyt de menschen de my gesicht heuet aller dat
ick ye gedede wver mach he wyne trogen vnd se gen
gen vte der stad en quemen to ene vnderdes so bey
den ene syne uigeten vnd spraken ayester et wat
vnd he segede en Ick hebbe wyne to etene dergly
macht en wotte byz sine spraken de uigere vnder
tussken voer heuet ene yemal wat to etene gebracht
vnd thus segede en ayen wyne ys dat ick syne wille do
de my gesint heuet vnd syne werck enllecbringe vdo
en spreke gy macht id syne noch veyz maent so komet
dat horn vnd de arn En ick segge ick boert uille o
gen wy ende zeyt de kromschrike wete se totton ryp
vnd wite synt vme oer rypheit vnd so we meyer de
sal loen neme vnd he samenet vrucht in dat ewige
leuen vnd dat sal to samene zroulben de dar segget
vnde de dar meyer vnd dar an is dat wort waer

wete id ys ey de meytet en sy ander de zeyger Iets
 hebbe als spard to maggene dat gy nicht geseyt en heb
 het Emdere hebhet dat bearbaidet en gy synt in oren
 arbeyt getreden Sunder ote der stad wete samadane
 gelouede yn ene dorch des brues wort de betuginge gaff
 vn sprach wete he segedt my alle de dorch de ich ge
 daen hebbe Zn do de samadane to ene quame do bes
 den se ene dat he dar wold blinc Zn he bleff dar rbe
 sage Zn dals mer hude geloueden dorch syne gene
 rede. vn segeden dem brue wete wy tottone dorch
 dyner rede nicht en gelorte wy habbet id nu solue wal
 gehort dat duse warliken der werke besloft ys

Des vastes dages na de derten sondag Johes ..

In der tyt gench ihus to de olyebergen Zn des mor
 gens bro qua he anda berue in de tempel vn alle dat
 volck qua to ene vn he zad en lerede se Zn de
 scrure en de phariseen bryngt to ene ey wyff
 begrepen mit ouerspale oft eichtbichinge vn satten
 se yn dat middel en segeden to ene axster dyt wyff
 ys nu begrepe in ouerspale Zn in der ee gebot ons
 moyses also gedane to stene wat sprackstu hyp vme
 dyt segedt se behorende ene vpe dat se ene wrogen
 mochten Zn ihus negede sych to rugge vn schreff
 mit dem syngere in de eiden Zn als se dullehede
 ene to dragene richtede he sich op vn sprach to ey
 zwelck der uiber de sinder sinde ys de uiberpe cyst
 den seyn in se vn anderwerff negede he sich vn schreff
 in de eiden Sunder do se dat horden do gench de cyne
 na deme andere se vn begunde des da de oldesten
 vn he bleff alleyne en dat wyff ys de middel stand
 der uigerey Zn ihus richtede sich op en segedt er
 wyff wat synt se dy wyrogen En heuet dy ne
 maet bordomet Se segedt ene Nemaet here. Zn ihus
 segedt er noch icht en wyff dy nicht bordomen Gha
 vnde sundighe nicht morre

Des vorden sondag in der vasten // 2letae Johes

Inder tijt genick ihus ouer dat mer vā galileen.
dat och het dat mer tyberiadis vñ eme volghede erne
grote schare wete se pachten de teken de he dede den
ghene de kranck werten **I**n ihus genick dan en yn
den kerck en dar sat he mit syne uigoren **I**n de
hochtijt passien der ioder was dar na by **D**e ihus
vñ sloch syne ogen vñ sach dat erne grote schare to eme
quam do segede he to philippus **W**ar aff hope by brot
dat desse lude etten **D**at segede he wy dat he ene brodie
woude wete he wate wal war he doen woude **P**hilippus
antworde eme tvechundert penich evert brodes des en is
en nicht ghenoch **D**at ey vullbelich dar ey luttich aff
neme **I**n ihus segede en tve bde brodes hebbe ghy
sijn sner uigoren andreas symon petrus brodes ant
wordede **S**ijn sijn ys hyn dat heffte byff ghyse brot
vñ tve vylste funder wat is dat macht so bde volkes
In ihus segede doet de lude wat etten **I**n m de stede
was bde boyes **D**er mene de dar eyten dar eberen by
na byff supene hyn eme naam ihus de broet vñ als
he gode sancit gesicht hadde do dede he de de dar dar
eyten des gelikes dan den bysichen so bde als se woude
In als se sach wate do segede he syne uigoren **S**ameniet
de brochen de dar ouer gelope sijn by dat se nicht en
vergan vñ bekhome **I**n se samende tve by hofouf
brochen vñ den byff gesene brod en de tve vylste
de de de dar gaten hadden wate ouerbleue **D**e lude
als se seghen dat teken dat he gedan hadde do spreke
se wente dyt ys de ebare ghyse de komende ys m
de ebere **D**es mandags **n**icht **d**en **v**erden **p**ondags **j**oh

Inder tijt ref **E**t was by passien der ioden vñ ihus
sach by to iherlm **I**n he dant m dem tempel werke
peris schape offen vñ diuen vñ de ebepelers dar sit
tende **I**n als he gemaker hadde als eme swepen
off geypelen van de remen do ebap he et alle de
trogge en borkofften de schape en gien **I**n der ebep
peler suluer bergoet he vñ harde eme ere stafelen
In den de de diuen borkoffte segede he nemet

deze dinc sal hene vnd maket nicht sal mynes baders
 hoes of kroephoes vnde sine uigeren de ouerdrachte
 voete dar gescreuen is **De** dmoet dines hoes heuet
 my gescreuen **De** ioden antworden en seiden ene
 wat tekene belyftu ons wote du dyt doct **Ihesus**
 antworde vnd sprack to en. lofet dat tempel vnd yn
 vren dage wil ich dat weder op beethen vnd he seide
 de en mende dat vnd de tempel synes lichaems vnde
 do he spreken was van den gode gedachte sine uige
 ren dat he dat gescreuen hadde vnd se geloueden
 da scrift vnd der lere de **Ihesus** gescreuen hadde oer
 do he was to iherlm des pastyens op syne fest dach
 vele geloueder in syne name voete se sine tekene
 segen de he dede doch en bezullede he nicht in de
 de vme sine tekene geloueden recht alse yn sine sul
 lenhomene uigeren voete he se alle behoude vnde
 waete en des myn noet en was dat yemal tuchnisse
 geue sal den menschen voete he edyde dat in d mensche was

Des dincdage na de veride sondag iohes
 in der tnt do de hochtit was vordidde halpe vor
 gegaen do sech ihesus op in de tempel vnd seide vnd
 de iode verblude den sich vnd spreken too kran dusse
 litten wel he er nicht ghelezer en heuet **Ihesus** ant
 worde vnd sprack myn lere en is nicht myn sunder
 des de my sende des baders de mynes baders stille
 doct de edyt behoude sal myner lere voer se kan
 gode sy oft ych se sal my selue spreke de van sich
 selue spreket de secht sine eghene lere vnd ere fund
 de dar secht de ene des de ene gesant heuet de ys
 vranastich vnd de smechticheit en is nicht in dyne
 dyo en heuet als moyses de ce nicht gesente vnde
 mynet dan als en dopt de ce voer dyne soke op my
 to doden de schone antworde ene vnd seide dinge
 uet de dinc yn dy toe secht dy to dodene **Ihesus**
 de antworde vnd seide en **Syn** werch hebbe ict ge
 dan vnd alle vaerude de op als dar dyne op als
 moyses de besydinge nicht dat se sal moysi ys

ulecn
 d eme
 de dan
 en yn
 vnd de
 vnde
 e to ene
 by brot
 e vordie
 hilppes
 en is
 aff
 e ghy
 by ant
 brot
 volkes
 de stede
 vren by
 vnd als
 te waer
 te wote
 amercit
 tit en
 afoul
 instie
 lude
 sprack
 vnd m
 doogt
 iohes
 vordie
 dat se
 vpen
 lle de
 der lere
 afelen
 niet

erst sinder vā den vader als abrahā hāat vā iā
vā gy besnydet den mēsche in dē sabbate Off dē
mēsche besnydinge nemet in dē sabbate dat moyses
te dāer mēcht mede en wōrde broche wāer dme eberde
gy vmodich sy my roete ick dē mēschen genlyke in
deme sabbate gesūe makede En rēchet mēcht na dē
antlate mer rēchet en rechtuēdich mēcht hīr vme
gegeven somelike vān iherim En vō mēcht dyt dē gene
den se sōet to dodene En he sprōct in openbar vā
se en gegēt dme mēcht wāer hebbet is dē wōrde wōr
wāer behemmet roete dit is vōns Sinder dōy wēte
wāal dūssen vān vān he is sinder vān zōsus hōmet
vāmet en eberd dā vā dōme hē sy hīr dme sōtys
vōp in dē tempel vā sprāck lerende Sy eberde my
vā gy eberde dā ebanē ick sy vā dā my seluen en
byn ick mēcht gēhōme Sinder he is eberastich dē my
gepant heuet den gy mēcht en eberet ick wēet ene roete
ick bet dme bīn vā sprāck ick dā ick sīer mēcht en
wēte se wōrd ick loeghachtich wō gelike vā ick
wēet ene vā vā dme bīn ick vā he heuet my ge
pant hīr dme sōchte se ene antogrupene vā nēmat
en vīkede sīne hande in ene wēte sīn ene of sādē
en wāb noch mēcht gēhōme vā vā dē schare ge
loffen bele in ene vō

Des gūden dāg na dem veyde sōndag Jōhes
In der tyt Gerich ihus vore vā sār dme mēschen
blynt dā sīer gebōrt vā sīne vūgeren vrageden
dme ayester wē heuet gēfundiget dūsse blinde offte
sīne olderen dā he blint gebōre vō ihus antwōrdē
vā sprāck Noeh dūsse en heuet gēfundiget noch sīne
olderen sinder dā godē wērk in dme eberden ope
baret ick mot eberche dē vōerche mīnes baderē
dē my gepant heuet dē wēle dā dē dāch vō dē nacht
hōmet vān nemet wōrken en mach So lānge als
ick in dē wēlt bīn se bīn ick dā licht dē eberde
vā als he dēse gēspōken hadde So sprōede he vā
dē arden vā makede dretē dā dē sīygen vā saluedē

Intoen hadde de ioden to samende sich bescore we
ket bekende in ghue dat he xpus ebreu de solde
vet der synagogen werde herdrene in dar vme
spraken in vldere wete he heuet dat older bracht
eme seluen **A**nderberff cyssheden se den mesche
de dar blynt gelyken was von segden eme **G**ryff
god de ere **W**y ebetten roete dusse mesche vs cy
sunder dar vme segede he is he cy sunder des en
woert ick nicht **D**yt cyrie woert ick want ick was
blynt en nu sey ick hyn vme segden se eme **W**at
dede he dy in he antwoorde en **I**ck hebbe ick nu
gepicht en gy hebbe id gehort **W**at wil gy ander
woeff horen **W**axer wille gy och sone uigere ebreu
do vermaledieden ene von segden **W**et du in uigere
wy synt moyses uigere **W**y weten dat moy
se god gesproken heuet sunder dyffen en woette
wy mecht van wane he is **I**n de mesche antwoz
de en von zegede en wete id vs dar an vnderliche
dat gy des nicht en weten id wane he is von he
heuet my mine ogen geopenet **I**n vly ebbete was
wete god de sunder nicht en tlydyt **S**unde vs yemat
cy anbeder gods von doyt synen wille den antwoort
he en dorhoert **D**a ewichet en is id nicht gehort
dat yument oppende cyne blynt geboren oggen
vn en were disse wa god niet so en mochte he des
nicht doen **I**n antwoorde eme en spraken du byst
geyliche in de fund gebore von leest ons en se
woyden ene vet der synagoge **I**n ihus horde wet
se ene dat geloupe hadden von to he ene bant do
segede he eme **G**helouestu in gods sone he antwoorde
vn sprack wie is he here dat ick in eme gheloue
vn ihus segede eme **I**n du heuest ene getym en
de mid dy sprack de vs to **I**n he segede here ick
geloue **I**n he vel neder en anbedde ene **I**n **10** **11** **12** **13** **14** **15** **16** **17** **18** **19** **20** **21** **22** **23** **24** **25** **26** **27** **28** **29** **30** **31** **32** **33** **34** **35** **36** **37** **38** **39** **40** **41** **42** **43** **44** **45** **46** **47** **48** **49** **50** **51** **52** **53** **54** **55** **56** **57** **58** **59** **60** **61** **62** **63** **64** **65** **66** **67** **68** **69** **70** **71** **72** **73** **74** **75** **76** **77** **78** **79** **80** **81** **82** **83** **84** **85** **86** **87** **88** **89** **90** **91** **92** **93** **94** **95** **96** **97** **98** **99** **100**

Des donderdag neyst den veiden sondag
in der tyt do se myge va der selar horden de
rede ihu do segden se **D**it is cy war ppheta
de andere de segden **D**yt is xpus **G**onnye

micht vñ quesse sich micht wete he suet dat lecht
doper werlde Sinder wandert he m der nacht so
sneuet he wete dat lecht en is m ene micht disse
dyngge segede he vñ segede dat qua den unghen
vñse brue lazarus de slopt zunde ich ga dat ich ene
werke van dem slape vñ sone ugheren segede here
slapet he so wort he gesunt Sinder ihus hadde
dyt had sone dode gesacht vñ se meden dat he dat
gesche vñ sone raste des slapet vñ hie ene se
de en ihus do opbare lazarus is doet vñ ich
vrouwe my dor ik dat gy geloue wete ich dat micht
en was sinder ga roy to eme Dar vone segede tho
mas de trouwensam gesche is roy gan och vñ sterue
myt eme vñ ihus qua vñ want ene doet vñ vone
dage m dem graue gelegen vñ bethania was by
ihrlm alsomer olse bystern stadia vñ vele lude
van den ioden queme to marthen vñ mairen dat
se se trosteden ouer enen broder vñ do martha horde
dat ihus qua do entmotte se eme suetlike vñ maia
zat dat to hies vñ martha sprach here to ihesu
here hebdestu hie gelouen my broder en were micht
doet sinder mi wete ich et wal wattu had gode cyschelt
dat geuet de god ihus segede er dyn broder sal up
staen martha segede em ich wete id wal dat he sal
opstan m de opstandinge m de iugste dage ihus
segede er ich sijn de opstandinge vñ dat leuent
zije yn my gelouet wor he ok doet he sal leue vñ
en uilbelict de mi leuet vñ louet mi my de en sal elbe
liken micht sterue Ghelouestu des se segede em sumers
va vñ ich geloue wete du bist xpus des leuedige go
des sone de du bist m disse werlt gekome vñ do se
dyt geproche hadde do genct se vñ cyschede mairen
ere suster hemelike vñ sprach de mayster is hie ende
he cyschelt dy do se dat horde do stont se to hater op
vñ qua to eme vñ ihus en was noch micht m dat cas
tellid gekome sinder he was noch m der stede da mar
tha eme entmotte hie vone de ioden de myt er vone
yn dem hies vñ trosteden se do se mairen segyen

dar se to ha
en vñ spr
wone vñ
sa do sol
gelouet p
ihus sa de
so brenne
vñ sprach
hine vñ
ioden en
en spraken
opende hu
vñ ihus de
to dem gra
den op het
martha g
he sprake
wode vone
gelouet du
vñ ihus
dancu de
alle tyt he
segt sprac
he dit gep
lazare de
doet hadde
eme plou
ene en roe
vñ mairen
hadde de
vñ se p
n der tyt
dar werlde
yn der du
dar vone
dyt hie
antworde

dat se to hant op stut vñ gench vet do volged se
 en vñ spraken wente se gyt to deme graue dat se dar
 woenen vñ do maia quā dar ihus was vñ se ene
 sa do sel se to sijn dote vñ sprack he haddestu hyn
 gelouet so en were mist doet my broder vñ do se
 ihus sa weyne vñ de iode d' int er were gekomen
 do brēmede he m d' geyste vñ bedroude sijn suluen
 vñ sprack waar legede gy ene se segden ene here
 sijn vñ zu vñ ihus weynede dar vme segde d'
 ioden en en lepp he ene hadde vñ somelike onder
 en spraken en mochte duse d' d' blint gebore ogen
 opende dat mist son dat duse mist en wer gestoue
 vñ ihus d' brēmede anderberff m sijn selue vñ quā
 to dem grāue dar was en hule vñ en steyn was
 dar op gelyet vñ ihus sprack Nemet aff de steyn
 martha sijn suster des d' doet was segged ene here
 he sijnthe wotten wete he is dā veyr dage ihus ant
 worde was en hebbe ick en mist geseghet yn de du
 gelouet du sellet gods cere sijn se neme aff de steyn
 vñ ihus borde op de ogen vñ sprack Vader ick
 danckie dy wete du my hoest ick weet dattu my
 alle tyt hoest vnder vme dat volck dat hyn vme
 seyt sprack ick dat se gelouen dattu my sendet de
 he dit gesproken hadde do roep he mit groter stem
 lazare sijn hyn bor To hant gench he hyn bore d'
 doet hadde gelouen vñ sijn antlar was gebund mit
 enē slycht dote vñ ihus segde en loset en vñ later
 ene en weth gaen hyn ene vele iode d' to marthon
 vñ maien getroue dote vñ gesyn hadde wat he geban
 hadde d' gelouede yn ene

Dez paterdag na dem wyrd sondaag iohes
In der tyt segde ihus ten phare der ioden ick bin
 der werlde licht die my volget d' en ebantert mist
 yn der dustermyse sinder he heuet dat licht des leuendes
 dar vme spraken d' phariseen du giffst getuchnisse d'
 dy selue vñ sijn getuchnisse en is mist ebar ihus
 antworde vñ segde en vñ geue ick getuchnisse

vā my seluen my tuchnisse is war wete ik wete
van waerne ick ghecome bin vnd war ick ga Sander
gy en wetter niet van waerne ick come off war ick ga
By richtet na dem vleysche ick en richtet nemande
vnd is dat ick nicht so is my gerichtē war wete
ick en bin nicht alleme sūde ick vnd de vader de
my gesant heuet vnd in uulber de stert gestreuen
dat elker lude tuchnisse war ys Ick bin de tuchnisse
vā my geue vnd tuchnisse geuet vā my de vader de
my gesant heuet dar vme segden se eme vā ys
syn vader ihus antworde vnd sprack Gy en wetter
nocht my noch myne vader wiste gy my so wiste gy
ork heite myne vader vnd dit sprack onse he in
de tempel by der stede dar me is de schar to ludene
plach vnd dar leede he noch en sate eren nym sine
hand yn eme wete sine stude en was noch nicht ghecome

Des vyften sondages in der vanden iohes

In der tyt segde ihus der schar der ioden vnd
o ioden wyften der prestere welick uulber mach my
straffen vme sūde segge ick ick de woachter waer
vme en geloue gy my dan niet We vā god is
de hoer gods woer dar vme en hore gy my nicht
wete gy vā gods nicht en sint dar vme antwoerde
se ioden vnd segden eme Moge wy nicht roal pre
ken wete du byt en samaiting vnd heuet de duuel
vme ihus antworde en Ick en hebbe myne duuel
sūda ick ere myne vader vnd gy vneret my
Ick en sōke myner ere nicht he is de se sōket vnd he
richtet se my vader welckar welckar segge ick ick
we myne rede hoer de en zuet ewelike nicht den doot
vnd lyp vme segden de ioden nu behiche wy dat dat
du vme duuel heuet Abraham vnd de phlyten sint
doet vnd du sprekest vme myne rede hoer de en ma
ket ewelike des dodes nicht We byt groter dan
vns vader abraham de doet is vnd de phlyte de doet
sint vone malicstu dy selue ihus antworde en
is dat ick my seluen ere so en is myne ere nicht myn
vader ys de my eret den gy segget wete he vns

god ys. vñ gy en befranden syr mecht. Ihs hadde ene
 bekent vñ sprake ick dat ick syr mecht en bekent
 so werde ick als gelijck logenachtich sinder ick leet
 ene ende holde syne rede. Abrahā vilde vader woude
 de sich dat he segge myne dach vñ he sa ene vñ leet
 gezoouet vñz vme segede de ioden to ene. Du en he
 uest noch myne vntich par vñ heuet abrahā gesyn
 vñ Ihus segede en vordbar vordbar segge ick als Er
 dan abrahāam worde byn ick byz vme nemen se sey
 ne dat se yn ene woipe. vñ Ihus de hude sich en
 genest ste de me tempel.

Des mandaght next de vyfte sondaght Johes

In der tyt vanden de vosten vñ de phariseen dynes
 dat se splan ihm grypen. vñ Ihus de segede en
 jeh byn noch en weynige tyt mit als vñ ga to dem
 de my getal. Heft. Gy sult my solien en nicht bynde
 vñ dar ick byn dat en moege gy nicht home byz vme
 segeden de ioden to sich. sicut. vñ dar is disse gacnde
 went by ene mecht bynde sollen war he icht m de
 verstryngge di-bolke en heydene wille gaen ende
 den heydene predikande werd. vñ dar is disse rede
 den he segede. Gy sult my solie vñ nicht bynde vñ
 dar ick byn en moege gy nicht home. In dem leste da
 ge de grote fyt. Stonc Ihus vñ veyt seggende
 Is we dem doytet de home to my en drink. vñ m
 my gelonet als de scrift secht. vñ dertene wat sollen
 vlyte vñ syne lyue leuedige wat. vñ dat segede
 he ba de geyte de se bohrigende word. de m ene loued

Des dingsredaght next dem vyfte sondaght Johes

In der tyt vanden de vosten vñ de phariseen dynes
 vñ dar is disse gacnde went by ene mecht bynde sollen
 war he icht m de verstryngge di-bolke en heydene wille
 gaen ende den heydene predikande werd. vñ dar is disse
 rede den he segede. Gy sult my solie vñ nicht bynde vñ
 dar ick byn en moege gy nicht home. In dem leste da
 ge de grote fyt. Stonc Ihus vñ veyt seggende Is we dem
 doytet de home to my en drink. vñ m my gelonet als de
 scrift secht. vñ dertene wat sollen vlyte vñ syne lyue
 leuedige wat. vñ dat segede he ba de geyte de se bohrige
 nde word. de m ene loued.

and off en dyt doest so wipstu dy selue der werlde
Noch syne broede dat evert syne maghe sã mod' wagen
en geloueden mecht in eme hup vme segeden en ihus
ayne tyt en is noch mecht gekome sinder ulbe tyt
•• is alle wege bereyde **De werlt en mach ick mecht hant**
mer se hatet my wete ick do tuchinge dan er dat ere
werke boze synt **Dact** gy to dopper hoertyt wete my
ne tyt en is noch mecht gekome vnd sullbracht **Als**
he dyt gesprocke hadde bleff he yn galileen vnd do
syne broeder en wege tere do sterck he ock op to de
fest dage mecht openbare sinder hemelike alsemer
vnd de iode sechten ene in de fest dage vnd segeden
war is de vnd bele myrmelinge was sã vme mach
den schare vnd volke wete somelike sprake he ys
gruet vnd de anderen spreken nern sinder he bedru
ghet dat volck doch neman en sprack opdaer sã ene
dorch den ampt der ioden

Des gudenstag na de vyfste sondag iohes
In der tyt worden gemaket enema dat is trefelicheit
in ihrtm vnd id was wynter vnd ihus wandert in
dem tempel in salomons portike vnd de ioden de
gingen ene dar ene vnd berigeden ene vnd spreke
zoo lange mynsta op onse seple Ist darta yss bit
dat sege ene openbar ihus antworde en Ich spre
ke to ick en gy en gelouet my mecht **De werlt de ick**
in mynes vaders name do de geuet tuchinge sã my
sinder gy en gelouet my mecht wete gy en synt nicht
vã myne schape dyne schape hoert myne stemme
vnd ick bekene se en se solget my vnd ick geue en
dat ewige leuen vnd se en borgaet ewelike mecht vnd
nemet en rouet se vã myner hant dat my de vader
gegeue heuet dat is groter allen dningen vnd nemet
en mach rouen sã mynes vader hant **Ici** vnd de vader
syn en de ioden neme steyne op dat se ene steynde
ihus antworde en vele gude werke hebbe ick van
myne vader ick geluyet war vme steyne gy my dorch
der werke **De ioden antworde** ene van deme gu

den voerthe en steyne by dy nicht sunder dine de hon
 sprake yn god wete du dy nichte bist by makest dy
 selud god ihus antworde en swo en steyt m uilber ee
 nicht gescreue Ieh hebbe gesaget gy sint gode off
 de scrift de lude gode hert to den de rede godes ge
 daen is zyn me en mach de scrift nicht losen dat se
 valsche sy den de vader getulliget heuet by m de werlt
 gesant heuet deme segge gy du lughet off honspraket
 in god wete ick segde ick byn godes sone En do ick
 mynet vaders werck nicht so en wilt my nicht loue
 Sinder do ick se by willet my nicht geloue so gela
 uet doch den voerthe dat gy sienen de werck ende
 geloue dat yn my de vader is by ick yn dine vader

Des donderdages next de vifte sondag Joh

In der tyt segde ihus an scharre der iuden dat
 war borliker segge ick als Ten sy dat gy eten
 dat vleesch des menschen sone zyn drincken syn
 bloet gy en sult dat leuet m als nicht hebben
 syn uilbelick de myn vleesch etet by drincket my
 bloet de heuet dat elouge leue zyn ick wil ene
 wy eberken m de iugsten dage wete my vlesch
 warlike ys suse ynd my bloet warlike ys drack
 de dar etet my vlesch by drincket my bloet de
 blift yn my by ick yn dine als my heuet gesant
 de leuede vader zyn ick leue dine an vader by
 de my etet se leuet dine my hiir ~~dyne~~ dine
 ys dit dat brot dat by de hemel is gesteijt Nicht
 tale alle vaders dat mana dat is dat hemels brot
 eten by soet sint gestouue Welck dit brot etet
 de sal ewelike leue Dyt sprack ihus m der syna
 gogen vñ leuede to rapharnad m der stad zyn
 vele syner iugere horden dat vñ segden dese tal
 ys hart de mach se horen Sinder ihus wiste dat
 by sijn salue dat de iugere murmelken hyn dine
 hemeliken zyn he segde en als ergheret als dyt
 hyn dine off gy de nichte sone dy syghen seyt

dar he eerst was. De geyst is id de dar leuēdich maket
dat vleesch en helpt nicht. De woerde de ick ick ge
sprocken hebbe de sint geyst en leuen. Doch sint en
deyle vā ick de nicht en gelouet. wete ihus wiste wat
••. **Ed** ambetijne we louende waren vū ick ene verradend
was. vande segge dar vme segge ick ick wete nemat
en mach to my konie ten p eme gegene. Ed myne vader
dar vme gingen vete sijn uigere to rugge vnde
en wanden den bort mer mit eme nicht. hyn vme sprack
ihus to den tseluen. **Wyl** gy och heyt. Ed my gaen
vū sijn petrus de antworde eme. **Here.** To weme
solle ick gaen. Du hefft woerde des ewigen leuendes
vū wy hebben des gelouet. wente du bist xpus go
des sone. vū he antworde em. En hebbe ick nicht bet
uerloren ick tseluen. vū cy van ick is de. **Suuel**
sunder dit sprack he. Ed vande sehaiot. vū desse was
ene verradende. wete he. cy was. Ed an tseluen

Des vrygdags na de vyften sondag iohes
n der tyt. **Samelēden** de byschope vū de pharisien cy
ne vact vū sprocken. **zwaet** do ick wete. **lyste** mēsche
sele tekene doet late. ick ene. **alou** alle gelouet se
yn eme. vū de romer werdet komende. **en** vponmed
vā ene. **ense** stede. **en** volch. **Sunder** cy vte den. **as**
sijn name was. **rayphas** wete he. cy byschope des vares was.
de sprack to en. **Bly** en bettet noch en. **denket** nicht
wate. **is** ick. **mutē** dat cy mēsche. **sterue** vor. **dar** volch. **en**
dat alle volch nicht en. **berga** vū. **berdruue**. **vū** dat en se
yede. **he** sū. **sich** seluce nicht. **puder** wate. **he** cy byschope
was. **des** vares. **so** pheterede. **he** dat ihus. **steruedē**. **ick**
vor. **dar** volch. **et** vū. **he** vte. **volch**. **vū** nicht allene
vor. **dar** he. **denste** volch. **sunder** och. **dar** he. **de** kinder
godes. **de** verstroubet. **weren** in cy. **samen**de. **hyn** ene
vā. **desse** dage. **an** dachtē. **se** we se. **ene** vōde. **mochte**. **vū**
ihus. **en** wandere. **dar** ene. **nicht** opēbae. **malē** de. **rod**
sunder. **he** genē. **in** cy. **hometrike** by. **der** wostenye. **in** ene
stat. **genēmet** effron. **vū** dar. **wonede** he. **mit** sijn. **vū**gare

Des vareseiges na den vyften sondag iohes
n der tyt. **segde** ihus. **sijn** vūgere. **vū** de. **seharē** vor

roden Ich bin der werlt lecht byn yn d' werlt gethome
 op dat alle d' yn my getoet yn der dustermyse nicht
 en blinc yn ist dat toe hoeret myne worde yn dat
 ancht en bebaeret ick en richte ene nicht Ich en bin
 nicht gethome dat ick d' werlt richte mer dat ick
 d' werlt gesumake zide my versmaet en en nemet
 nicht myne worde d' heuet d' ene richte De rede
 yn sermon an ick us gesproke hebbe de sal ene rich
 ten in d' negeste dage wete ick d' ba my selues nicht
 gesproken hebbe sinder d' vader d' my gesant heuet
 d' heuet my en gebot gegene wat ick segge sal en
 spreke yn ick wort dat sijn gebot is dat elyge leue
 sijn sine d' ick spreke als my d' vader gesicht he
 uet so spreke ick se **To palme dage cyath**

In der tijt do ihesus sich genahede iherosolime vunde gho
 me elias to betshage to d' olyberge do sande he
 tve augeren yn segede en sjaet in dat rasiel dat
 vor us is yn to hant bynde sy eyne zellinen to
 gebunde yn eyre nigen mit er de byndet loes en
 brenge se my yn recht us yemat dat so spreket
 wete d' here heuet er-bischoff yn me let se us bolge
 yn alle dyt ys gedaen dat bordullet worde dat der
 den ppheten gesproken ys de dar segede segget der
 dichte van syon En dyn konink komet dy sachtmoedich
 van suten vpe der gellime yn eyre nigen d' binder
 dem roche is Eyne nigen gingen yn den als en
 ihesus gebot yn se brachte d' zellime en eyre nige
 yn legeden op se tre tledr en lere ene dar boue up
 suten vele ba den schand d' trouwbede eyre tledr
 yn den weghe de andere houde tbooger ba den
 boue yn worpe in d' elch yn d' schand de dar
 bare gingen en d' dar volgeden de vpe en seged
 Ozama. gyff heyl. gebenedyt is he de in des heren
 namen komet **Des mandag na palme iohes**

Wnde ihesus quam ses dage vor paschen to bethane
 der lazarus doer geboeren hadde den ihesus vpbet
 hede yn dar makeden se eme eyne tuel citten
 vnde martha de d'ynede yn lazarus de elias eyne mit
 den d' dar wat eyten yn maria nam eyne alabaster

leghet syn dyt segede ihesus vñ genick en lecht ende
hude sich dan en wt

Item to palme dag^h lest men to der Hogemisse de
passien sedm^h mattheum

Item des donyredag^h de passien sancti marci

Item des gudenstage de passien sñ ziluce

Item dyt is des donderdag^h dat evāgelū^h ioh^h
n der tyt. vor derse hyligen dage to passche^h wiste
ihesus wete sine stude quam dat he had doster wot
de gaen wotse to sine vader vñ do he de sine had
de leif ghar de in der werld^h weren do hadde he
se leif wot in den eynde vñ als dat auct^h eten
gedan was vñ de diuel geyant hadde in dat herte inde symon
petrus dat he solde ene son^h dān vñ ihesus wal wiste
dat em de vader alle diuel gegene hadde in sine hande
vñ wete he had den vader gegaen was vñ to gode genick
Stont he op had de auct^h eten vñ legede had sine sine tē
der vñ de he dat laken genome hadde do gorde he sich
vñ wort dar na nam he vater in dat berken vñ begū
de to waastene der wgerē bote vñ de to droene mit
de lakene dat he mede gegort was vñ he qua to symon
petrus aller eynt vñ petrus segede eme here. wo
waastestu my de vore ihesus antworde eme vñ segede
dat ick do des en weystu nu nicht sūder. hyn neyt salt
du dat witten petrus segede eme du en salt my ene
laken nicht waasthe myne bote ihesus antworde eme En
waasthe ick dy nicht so en heuctu myne dyt myt my
symon petrus segede here so en waasthe my nicht al
lerne myne vore sūder och de hande vñ dat houet vñ
ihesus segede eme we gewaasthen is de en bederuet
nicht mer dan dat me eme de bote swae sūder he is
to male reyne vñ gy sint reyne vñ nicht alle wete
he wiste wal we ene wold^h boraden dat eme segede
he Gy en sint alle nicht reyne dar na dat he gewal
fchen hadde ene vore do nam he vater sine tē

und do he sich nedersatte so segede he en ander werne
 zwette gy dat wal wat ich als gedaen hebbe Gy noemet
 my meester und here und sprecht wal wat icht is byn
 hyn sine off ich here und meester welke gode gelyckheit
 hebbe so solle gy och de eyne des andere gode wercken
 zwete ich hebbe als op beld in exempel gegene op
 dat gy also doen als ich als gedaen hebbe etc

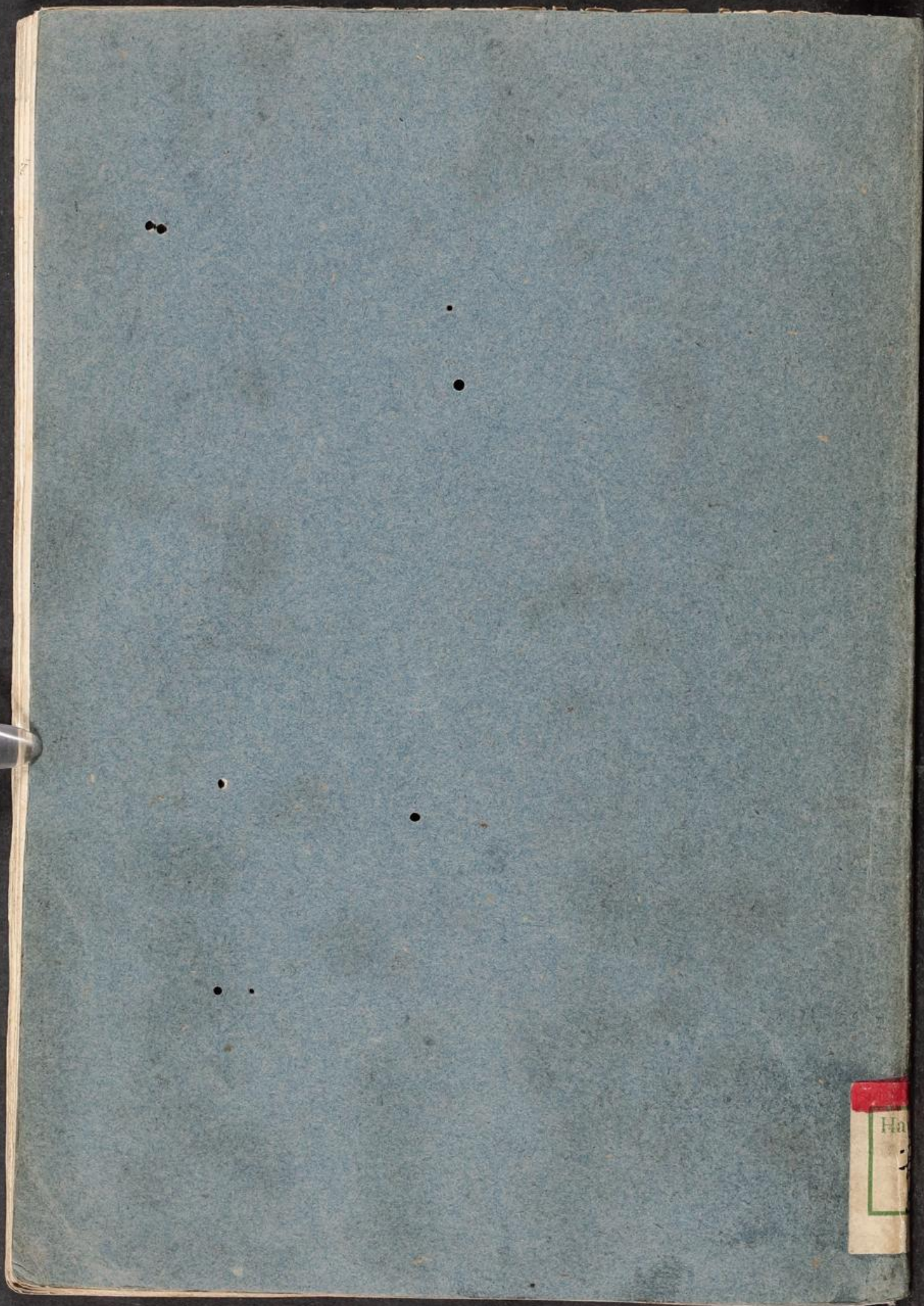
**Des stillen vrygdages lest me de passie sancti
 johis euangeliste**

Tripe passie auer dat euangelium // mathew

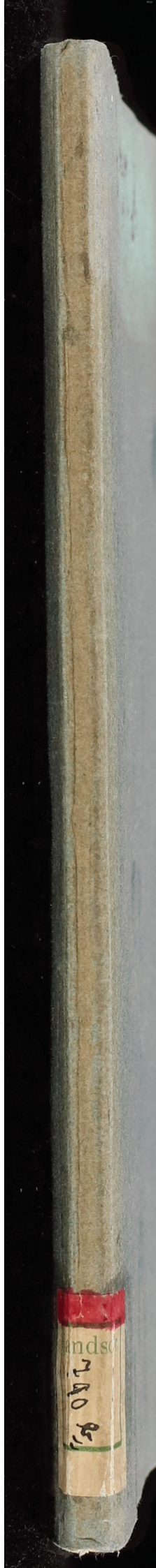
Wende des sabbates des auendes spade de dar luech
 tet to dem cristen dage der wecken do is
 noch duster was quon maria magdalena
 vnde de andere maria und wolde dat graf seyn zu
 zu ey alygroten ert beuige is gemaket d'venci de
 engel des here stach neder da de hemel und genck to
 und weterde de stein da de graue und sad op eme
 byn angesehter was als de blyceme und syne clep
 Ar als sine und vme vrachten wille des engels
 word de hodes bouezet und synt gestalt als doan
 de engel antworde und segede an vrouwen Wilt en
 willet nicht rochten wete ich beeyt dat ghy ihm
 de getruget is sohet he en is nicht byn wete
 he is by gestan als he to born segede Aromet und
 zeyt de stede dar he geleyt was de here und ghy
 rynghe weyt gaende und segget syne ughere wete
 he ys opgestan und zu he ys als do gacen in gali
 leen dar scholte gy ene seyn. En icht hebbet icht
 vor geset yet **des gras**

Libri Epistolicæ S. Marci in
Luzernensi

Liby: opus the Synopse in hincipit



Ha
5



andsch
240
57







Hs 790. b.



Colour & Grey Control Chart

Danes Picta

Blue	Cyan	Green	Yellow	Red	Magenta
White	Grey 1	Grey 2	Grey 3	Grey 4	Black
					
					



scr.